

Vom 9.12.2013

Aufgrund des § 7 Absatz 2 Nr. 2 und des § 86 Absatz 2 Satz 1 Nr. 3 des Hochschulgesetzes in der Fassung vom 19. November 2010 (GVBl. S. 463), zuletzt geändert durch Gesetz vom 20. Dezember 2011 (GVBl. S. 455), hat der Fachbereichsrat des Fachbereichs VI der Universität Trier am 10. Juli 2013 die folgende Ordnung zur Änderung der Ordnung der Universität Trier für die Prüfung im Masterstudiengang Umweltbiowissenschaften beschlossen. Diese Änderungsordnung hat der Präsident der Universität Trier mit Schreiben vom 02. Dezember 2013 genehmigt. Sie wird hiermit bekannt gemacht.

#### Artikel 1

Die Ordnung der Universität Trier für die Prüfung im Masterstudiengang Umweltbiowissenschaften (ehemals BioGeo-Analyse) vom 15. September 2009 (Verköndungsblatt der Universität Trier Nr. 4, S. 12 vom 20. November 2009, zuletzt geändert durch die Ordnung vom 16. Juli 2012 (Verköndungsblatt der Universität Trier Nr. 18, S. 54 vom 18. September 2012), wird wie folgt geändert:

1. § 4 wird wie folgt geändert:

Die Angaben „55,5 SWS bis 65,5 SWS für Biodiversität und Ökologie“, bzw. „68 SWS bis 70 SWS für Umwelt- und Immuntoxikologie“ werden ersetzt durch die Angaben „56,5 SWS bis 65,5 SWS für Biodiversität und Ökologie“ bzw. „63,5 SWS bis 70 SWS für Umwelt- und Immuntoxikologie“ ersetzt.

2. § 8 Mündliche Prüfungen wird ersatzlos gestrichen.

3. Die ursprünglichen „§ 9 bis § 13“ werden zu „§ 8 bis § 12“

Der Anhang erhält folgende Fassung:

#### **Masterstudiengang Umweltbiowissenschaften Schwerpunkt: „Biodiversität und Ökologie“**

1. Abschnitt B Modularisierter Studienverlauf wird wie folgt geändert:

In Abschnitt B 1 Studienvolumen (in Semesterwochenstunden) werden unter Gesamtumfang die Zahlen „55,5 – 65,5“ durch die Zahlen „56,5 – 65,5“ ersetzt.

In Abschnitt B 1 wird unter Pflichtlehrveranstaltungen die Zahl „45,5“ durch die Zahl „46,5“ ersetzt

In Abschnitt B 1 werden unter Wahlpflichtlehrveranstaltungen die Zahlen „10 – 20“ durch die Zahlen „10 - 19“ ersetzt.

2. Abschnitt B 2 Modulplan wird wie folgt geändert:

a) In 2.1 Pflichtmodule wird die Tabelle durch nachfolgende Tabelle ersetzt:

2.1. Pflichtmodule (= 100 LP)

Modul.Nr.	Bezeichnung	Dauer in Sem.	SWS	LP	Art und Dauer Modulprüfung(en) oder ggf. prüfungsrelevante Studienleistungen
MA6UBW001	Populationsgenetik	1	3,5	5	Klausur (60 Min)
MA6UBW002	Multivariate Analyseverfahren	1	4	5	Klausur (60 Min)
MA6UBW003	Gentechnik und Genmonitoring	1	4	5	mündliche Gruppenprüfung (15 Min pro Person)
MA6UBW004	Populationsökologie	1	2,5	5	Klausur (60 Min)
MA6UBW005	Molekulare Biogeographie	1	7,5	10	Hausarbeit mit Präsentation (30 Min)
MA6UBW006	Biogeographisches Großpraktikum	1	8	10	Hausarbeit mit Präsentation (15 Min)
MA6UBW007	Ökophysiologie und Ökosystemforschung	1	5	10	Hausarbeit mit Präsentation (30 Min)

					Min)
MA6UBW008	Fachspezifische Forschungsmethoden	1	4	15	mündliche Prüfung (30 Min) oder Hausarbeit mit Präsentation (30 Min)
MA6UBW009	Globale ökologische Veränderungen	1	4	5	praktische Prüfung (45 Min)
MA6UBW010	Masterarbeit	1	4	30	Masterarbeit

b) In 2.2 Wahlpflichtmodule wird die Tabelle durch nachfolgende Tabellen ersetzt:

### 2.2.1 Wahlpflichtmodule innerhalb des Kernfachs (5 LP - 10 LP)

Modul.Nr.	Bezeichnung	Dauer in Sem.	SWS	LP	Art und Dauer Modulprüfung(en) oder ggf. prüfungsrelevante Studienleistungen
MA6UBW025	Arealmodellierung	1	3	5	Hausarbeit mit Präsentation (15 Min)
MA6UBW026	Molekulare Systematik	1	2	5	Klausur (60 Min)

### 2.2.2 Wahlpflichtmodule innerhalb des Kernfachs (10 LP - 15 LP)

Modul.Nr.	Bezeichnung	Dauer in Sem.	SWS	LP	Art und Dauer Modulprüfung(en) oder ggf. prüfungsrelevante Studienleistungen
MA6UBW015	Regional Biomonitoring Project	1	4	5	Hausarbeit
MA6UBW020	Exkursion	1	8	5	Hausarbeit mit Präsentation (30 Min)
MA6UBW021	Vegetation Ecology	1	4	5	Hausarbeit
MA6UBW022	Soil Biology and Soil Functioning	1	4	5	Hausarbeit
MA6UBW023	Environmental Management and Resource Economics	2	4	10	Klausur (60 Min) (50%) und Hausarbeit mit Präsentation (50%)
MA6UBW024	Ecosystem Remote Sensing and Modelling Concepts	2	7	10	Hausarbeit
MA6UBW027	Soil Use and Sustainable Management	1	4	5	Klausur (90 Min)
MA6UBW028	Advanced Aspects in Environmental Soil Science	1	4	5	mündliche Prüfung (30 Min)
MA6UBW029	Landnutzungsplanung und Ressourcenmanagement	1	4	5	Hausarbeit
MA6UBW030	Atmospheric Boundary Layer	1	4	5	Klausur (120 Min)
MA6UBW032	Quantitative Methoden der Bioinformatik	1	3	5	Hausarbeit mit Präsentation (30 Min)
MA6UBW033	Master-Projektstudie in Biologischer Diversität und Ökologie	1	2	5	praktische Prüfung (45 Min) oder Hausarbeit

## Masterstudiengang Umweltbiowissenschaften Schwerpunkt: Umwelt- und Immuntoxikologie

1. Abschnitt B Modularisierter Studienverlauf wird wie folgt geändert:

Abschnitt B 2 Modulplan wird wie folgt geändert:

In Abschnitt B 1 werden unter Gesamtumfang die Zahlen „68 - 70“ durch die Zahlen „63,5 - 70“ ersetzt.

In Abschnitt B 1 wird unter Pflichtlehrveranstaltungen die Zahl „61“ durch die Zahl „54“ ersetzt.

In Abschnitt B 1 werden unter Wahlpflichtlehrveranstaltungen die Zahlen „7 – 9“ durch die Zahlen „9,5 - 16“ ersetzt.

2. Abschnitt B 2 Modulplan wird wie folgt geändert:

In Abschnitt B 2 werden die Tabellen wie folgt geändert:

a) In 2.1 Pflichtmodule wird die Tabelle durch nachfolgende Tabelle ersetzt:

## 2.1. Pflichtmodule (= 100 LP)

Modul.Nr.	Bezeichnung	Dauer in Sem.	SWS	LP	Art und Dauer Modulprüfung(en) oder ggf. prüfungsrelevante Studienleistungen
MA6UBW001	Populationsgenetik	1	3	5	Klausur (60 Min)
MA6UBW002	Multivariate Analyseverfahren	1	4	5	Klausur (60 Min)
MA6UBW003	Gentechnik und Genmonitoring	1	4	5	mündliche Gruppenprüfung (15 Min pro Person)
MA6UBW011	Methoden in der Molekularen Toxikologie I	1	4	5	Hausarbeit mit Präsentation (30 Min)
MA6UBW012	Genexpression und Regulation	1	5	10	praktische Prüfung (15 Min)
MA6UBW013	Abwehr- und Immunsysteme	1	4	10	Klausur (60 Min) oder mündliche Prüfung (30 Min)
MA6UBW014	Environmental Chemistry and Risk Assessment	1	6	5	Klausur (90 Min)
MA6UBW015	Regional Biomonitoring Project	1	4	5	Hausarbeit
MA6UBW016	Fachspezifische Forschungsmethoden: Molekulare Toxikologie	1	4	5	mündliche Prüfung (15 Min) oder Präsentation (15 Min)
MA6UBW017	Methoden in der Molekularen Toxikologie II	1	4	5	Klausur (60 Min)
MA6UBW018	Forschungspraktikum Molekulare Toxikologie	1	8	10	praktische Prüfung (15 Min)
MA6UBW010	Masterarbeit	1	4	30	Masterarbeit

b) In 2.2 Wahlpflichtmodule wird die Tabelle durch nachfolgende Tabellen wie folgt ersetzt:

### 2.2.1 Wahlpflichtmodule innerhalb des Kernfachs (10 LP)

Modul.Nr.	Bezeichnung	Dauer in Sem.	SWS	LP	Art und Dauer Modulprüfung(en) oder ggf. prüfungsrelevante Studienleistungen
MA6UBW022	Soil Biology and Soil Functioning	1	4	5	Hausarbeit
MA6UBW031	Sustainable Chemistry	1	5	5	Hausarbeit
MA6UBW032	Quantitative Methoden der Bioinformatik	1	3	5	Hausarbeit mit Präsentation (30 Min)
MA6UBW034	Master-Projektstudie in Umwelt- und Immuntoxikologie	1	2	5	praktische Prüfung (45 Min) oder Hausarbeit

### 2.2.2 Wahlpflichtmodule innerhalb des Kernfachs (10 LP)

Modul.Nr.	Bezeichnung	Dauer in Sem.	SWS	LP	Art und Dauer Modulprüfung(en) oder ggf. prüfungsrelevante Studienleistungen
MA6UBW004	Populationsökologie	1	2,5	5	Klausur (60 Min)
MA6UBW009	Globale ökologische Veränderungen	1	4	5	praktische Prüfung (45 Min)
MA6UBW019	Struktur, Funktion und Kommunikation von Zellen	1	6	10	Klausur (60 Min)
MA6UBW025	Arealmodellierung	1	3	5	Hausarbeit mit Präsentation (15 Min)
MA6UBW026	Molekulare Systematik	1	2	5	Klausur (60 Min)

## Artikel 2

Studierende, die vor dem Wintersemester 2013/2014 für den Masterstudiengang Umweltbiowissenschaften (ehemals BioGeo-Analyse) eingeschrieben worden sind, studieren nach der Ordnung der Universität Trier für die Prüfung im Masterstudiengang Umweltbiowissenschaften in der Fassung vom 16. Juli 2012 oder, sofern sie vor dem Wintersemester 2012/2013 eingeschrieben wurden und nicht die Anwendung der Ordnung der Universität Trier für die Prüfung im Masterstudiengang Umweltbiowissenschaften in der Fassung vom 16. Juli 2012 beantragt haben, nach der Ordnung der Universität Trier für die Prüfung im Masterstudiengang BioGeo-Analyse in der Fassung vom 13. Juni 2012. Auf Antrag können sie nach der Prüfungsordnung in der Fassung dieser Änderungsordnung studieren. Dabei hat der Prüfungsausschuss im Einzelfall zu entscheiden, welche der bisher erworbenen Leistungen auf die nach dieser Änderungsordnung zu erbringenden Prüfungsleistungen angerechnet werden. Der Antrag

auf Anwendung dieser Änderungsordnung ist unwiderruflich. Wiederholungsprüfungen sind nach der Prüfungsordnung in der Fassung anzulegen, in der die zu wiederholende Prüfung abgelegt wurde. Ein Wechsel ist nicht möglich, wenn noch Wiederholungsprüfungen nach der Ordnung der Universität Trier für die Prüfung im Masterstudiengang Umweltbiowissenschaften in der Fassung vom 16.Juli 2012 oder nach der Ordnung der Universität Trier für die Prüfung im Masterstudiengang BioGeo-Analyse in der Fassung vom 13.Juni 2012 abzulegen sind.

Studierende, die bereits vor dem Wintersemester 2013/2014 und nach dem Sommersemester 2012 für den Masterstudiengang Umweltbiowissenschaften eingeschrieben worden sind und nicht in diese Prüfungsordnung wechseln, können ihre Masterprüfung einschließlich der Wiederholungsprüfungen letztmalig im SoSe 2015 nach der Ordnung der Universität Trier für die Prüfung im Masterstudiengang Umweltbiowissenschaften in der Fassung vom 16.Juli 2012 ablegen.

### Artikel 3

Diese Ordnung zur Änderung der Ordnung der Universität Trier für die Prüfung im Masterstudiengang Umweltbiowissenschaften tritt am Tage nach ihrer Veröffentlichung im Verkündungsblatt der Universität Trier- Amtliche Bekanntmachungen in Kraft. Sie findet auf alle Studierenden Anwendung, die ab dem Wintersemester 2013/2014 erstmals für den Masterstudiengang Umweltbiowissenschaften an der Universität Trier eingeschrieben werden.

Trier, den 9.12.2013

Die Dekanin  
des Fachbereichs VI Raum- und Umweltwissenschaften  
der Universität Trier  
Univ.-Prof. Dr. Brunhilde Blömeke